

Echinocereus Hyb. MK2006-02a

Beitrag von „Michael.K“ vom 5. Juni 2010, 15:03

gestern zeigte der erste "Knaller" dieser vielverprechenden, absolut frostharten Züchtung seinen Flor und ich war sehr begeistert. Eltern sind mütterlicher seits mojavensis f.inermis x reichenbachii die Herr Busek gezüchtet hatte, die ich mit Ec.apachensis gekreuzt hatte. Die daraus hervorgegangenen Pflanzen unterscheiden sich erheblich in Bezug auf die Bedornung, die teilweise sehr kurz und verdreht ist. Die hier vorgestellte Pflanze blühte wie ein Großteil der anderen Geschwister, schon mit kaum 5cm Höhe. Die Bedornung ist eher kurz und die Randdornen ebenfalls verdreht. Die Blüte scheint wie lackiert und präsentiert sich in einem wirklich wunderschönen Farbspiel. Die Blütenblätter sind oben rot, und werden nach innen immer heller orange und sind mit einem deutlich violetten Rand versehen. Die geradezu neongrüne Mitte hat sie vom Papa, da mein apachensis ebenfalls diese beeindruckende Blütenmitte zeigt. Die Pflanze wächst ohne Heizung und dürfte auch für Freilandanlagen tauglich sein. Ich werde sie vermehren

Beitrag von „pafra“ vom 5. Juni 2010, 17:52

Hallo Michi,

das ist ein "geiles" Stück!!

Die Blüte wirkt auf mich als ob sie künstlich wäre.

Die Farben sind gewaltig, und in dieser Kombination habe ich sie bisher noch nicht gesehen.

Ich nehme an, der Blütendurchmesser wird so um die 6-7 cm gewesen sein?

Da du sie vermehren wirst, habe ich bei mir schon mal eine Notiz unter "Wünsche von Michi" eingetragen.:)

Grüße Franz

Beitrag von „Michael.K“ vom 6. Juni 2010, 08:36

Hallo Franz, ja entschuldigung, hatte vor lauter Schwärmerei den Blüten-Durchmesser vergessen...ja es sind gute 6cm, zwar nicht DIE Gigasblüte, aber Du weißt ja selber, dass ich auf Gigantismus keinen besonderen Wert lege

Beitrag von „Thomas“ vom 6. Juni 2010, 10:35

Hallo Michi,

also die Blüte finde ich extrem aussergewöhnlich. Die Farben gefallen mir unheimlich gut, was die Blütenform angeht... da bleib ich bei aussergewöhnlich 😊 Daß sie mir nicht so gefällt hat nichts mit der Größe zu tun, ich mag halt lieber weit öffnende Blüten

Eine Vermehrung ist die Hybride aber auf jeden Fall wert 😊

Viele Grüße

Thomas

Beitrag von „volker“ vom 6. Juni 2010, 20:38

Hallo

habe von Michi 2 verschieden bedornte Klone aus der Kreuzung die beide schon geblüht haben die letzten Tage.

Das ist Klon Nr. 1 mit einen sagenhaften Blütendurchmesser von 10 cm. Die Blüten gehen Abends auch nicht zu. Die Planze hat letzten Winter im ungeheizten GH frei ausgepflanzt im Grundbeet gestanden. Die tiefste Temperatur betrug - 18 Grad.

LG Volker

Beitrag von „volker“ vom 6. Juni 2010, 20:43

Hier nun ein Bild von Klon Nr. 2.

Die Blütengröße war 7 cm im Durchmesser und diese schließt sich Abends im Gegensatz zu Klon1. Haltungsbedingungen sind genauso wie bei der anderen Pflanze.
Wie ich finde sind beide eine gelungene Bereicherung bei frostfesten Kakteen.
Michael vielen Dank dafür und ich hoffe es gelingen dir noch weitere solcher Superkreuzungen.

LG Volker